

Lösungen zum Arbeitsbuchteil, Kapitel 7-12

7.1

um 6.30 Uhr anfangen; mit dem Auto zur Arbeit fahren; Frühstückspause nur 15 Minuten; keine Kantine; kein Kaffeeautomat; Arbeit anstrengend und langweilig; 8 Stunden am Computer; alleine im Büro; nur 4 Kollegen; keine Kollegin; jeden Tag Überstunden

7.3

Text 1: Informatikerin

Text 2: Taxifahrer/in, Schreiner/in

Text 3: Koch/Köchin

7.4

	1	2	3
<u>Name:</u>	Petra Pause	Rolf Benitz	Anne Reimann
<u>Beruf:</u>	Informatikerin	Taxifahrer	Köchin
<u>Arbeitszeit:</u>	35 Stunden/Woche	nachts	38 Stunden/Woche
<u>Gehalt:</u>	2.200 €	2.500-2.800 €	2.400 €
<u>Urlaub:</u>	28 Tage/Jahr	-	24 Tage/Jahr
<u>😊/☹️:</u>	😊	☹️	😊
<u>Sie/Er möchte:</u>	Weiterbildung	Umschulung	ein Restaurant

Kapitel 11

1

1 das Gesicht; 2 das Auge; 3 die Haare; 4 das Ohr; 5 die Nase; 6 die Hand; 7 der Mund; 8 der Finger; 9 die Schulter; 10 der Hals; 11 die Brust; 12 der Bauch; 13 das Bein; 14 das Knie; 15 der Zeh; 16 der Fuß

2.1

drei Köpfe, sechs Arme, sechs Hände, 30 Finger, 30 Zehen, sechs Augen, drei Nasen, drei Münder, sechs Beine, sechs Füße

2.2

Fahrräder, Feste, Freunde, Kinder, Konzerte, Filme, Männer, Länder, Finger, Beine, Häuser, Rezepte, Ärzte, Gläser, Schränke, Wecker, Arme

Lösungen zum Arbeitsbuchteil, Kapitel 7-12

2.3

Nase: riechen
 Mund: sprechen, telefonieren, schmecken, essen
 Hand: zeigen, schreiben, notieren, markieren
 Ohr: hören, telefonieren
 Auge: sehen, fernsehen, schauen
 Fuß: gehen, laufen

3

die Gesundheit, die Diät, abnehmen, der Sport, der Körper, die Schultern, Radfahren, dick, die Rückenprobleme, die Kondition, der Kurs, trainieren, die Fitness, der Termin, der Trainer, joggen, regelmäßig, das Gesicht, der Bauch, der Plan, der Arzt, die Übung, wehtun, der Stress, die Probleme, die Ernährung, das Obst, das Gemüse, schwimmen

4

1F, 2R, 3F, 4R, 5R, 6F

5.1

- Guten Tag, Frau Tomba. Was fehlt Ihnen denn?
- Hier tut es weh und da auch bis in mein Bein.
- Hm, wie lange haben Sie das schon?
- Seit vorgestern.
- Wo arbeiten Sie denn?
- Bei der Spedition Höhne. Da muss ich oft schwere Kisten tragen.
- Ja, ich verstehe. Wir müssen erst mal röntgen. Ich schreibe Ihnen eine Überweisung zum Röntgen und ein Rezept für Schmerztabletten.
- Ich brauche eine Krankmeldung.
- Ich schreibe Sie bis Freitag krank.
- Wie oft muss ich die Tabletten nehmen?
- Dreimal am Tag zu den Mahlzeiten.
- Darf ich Fußball spielen?
- Nein, das dürfen Sie nicht. Auf keinen Fall!

5.3

1R, 2R, 3R, 4R, 5F

6

1A, 2A, 3P, 4P, 5P, 6A, 7P, 8P, 9A, 10A

Lösungen zum Arbeitsbuchteil, Kapitel 7-12

7.1

Er sagt, ich soll Diät machen.
Er sagt, Frau Drewe soll regelmäßig im Fitnessstudio trainieren.
Er sagt, Peter und Luise sollen viel Gemüse und wenig Fleisch essen.
Er sagt, ihr sollt zweimal in der Woche joggen oder schwimmen.
Er sagt, wir sollen nicht so viel Schokolade essen.
Er sagt, du sollst viel Fahrrad fahren.
Er sagt, wir sollen mindestens sieben Stunden schlafen.

7.2

Mein Freund sagt, ich soll jeden Tag etwas lernen.
Er sagt, ihr sollt genug Pausen machen.
Er sagt, du sollst oft wiederholen.
Er sagt, Klaus soll einen Lernplan machen.
Er sagt, wir sollen mit Freunden zusammen lernen.

7.3

1. dürft; 2. dürfen; 3. darfst; 4. dürfen; 5. Darf; 6. Dürfen; 7. Darf

8

- 2.a) Bitte nehmt die Medikamente.
 - b) Bitte nimm die Medikamente.
- 3.a) Bitte gehen Sie viel spazieren.
 - b) Bitte geht viel spazieren.
- 4.a) Bitte kommen Sie am Nachmittag.
 - b) Bitte kommt am Nachmittag.
- 5.a) Bitte sagen Sie den Termin ab.
 - b) Bitte sag den Termin ab.

9

Beispiel:

8. August. 2011

Sehr geehrte Frau Weber,

meine Tochter Anna ist krank und kann wahrscheinlich 3 Tage nicht in die Schule gehen.

Mit freundlichen Grüßen
Johanna Kniller

Lösungen zum Arbeitsbuchteil, Kapitel 7-12

10

- b) Es ist fünf vor zwölf.
- c) Es ist halb eins.
- d) Es ist Viertel vor drei.
- e) Es ist zwanzig nach drei.
- f) Es ist fünf nach halb fünf.
- g) Es ist Viertel nach fünf.
- h) Es ist fünf nach sechs.
- i) Es ist fünf vor halb acht.
- j) Es ist acht Uhr.
- k) Es ist halb zehn.
- l) Es ist zehn nach zwölf.

11

2. Ja.; 3. Ja.; 4. Doch.; 5. Doch.; 6. Doch.

Kapitel 12

1.1

Schlafen	Gepäck	Bücher/Papiere	Reisen	Aktivitäten
das Hotel	die Tasche	der Prospekt	die Durchsage	schwimmen
die Jugendherberge	der Koffer	der Reiseführer	der Flughafen	der Ausflug
das Doppelzimmer	das Gepäck	der Ausweis/Pass	das Flugzeug	wandern
ankommen	der Rucksack	das Ticket	der Flug	das Fahrrad
die Übernachtung			fliegen	
das Einzelzimmer			der Bus	
die Halbpension			abfliegen	
das Reisebüro			die Ankunft	
			die Reise	
			einsteigen	
			aussteigen	
			der Abflug	
			die Bahn	
			das Auto	

1.2

1. Jugendherberge; 2. Flugzeug, Bahn; 3. Rucksack; 4. Doppelzimmer; 5. Ausweis/Pass;
6. Reisebüro; 7. Reiseführer; 8. Durchsage; 9. Ausflug; 10. ab, an

Lösungen zum Arbeitsbuchteil, Kapitel 7-12

2.1

1. Ich möchte an den Bodensee fahren.
2. Olga will im Januar in die Alpen fahren.
3. Wir möchten im Sommer ans Meer fahren.
4. Willst du mit mir in den Schwarzwald fahren und wandern?
5. Mônica möchte im Dezember nach Brasilien fliegen und ihre Verwandten besuchen.
6. Wollen wir an Ostern nach Berlin fahren und ins Pergamonmuseum gehen?
7. Carlos und Yong-Min wollen an den Chiemsee fahren, denn sie wollen schwimmen gehen.
8. Kasimir möchte an Weihnachten nach Hause fahren, aber er muss arbeiten.

2.2

Es ist Sommer.

2.3

Anrede: Hallo, Fadi,
Gruß: Alles Liebe

3

- Was kann ich für Sie tun?
 - Ich will eine Woche verreisen, aber es darf nicht teuer sein.
- Wohin möchten Sie denn?
 - Ans Meer, vielleicht nach Spanien, Mallorca oder so.
- Da kann ich Ihnen eine Woche an der Costa Brava anbieten.
- Was kostet das?
 - Eine Woche Halbpension im Einzelzimmer 317 Euro.
 - Und wann kann ich da fliegen?
 - Der Flug ist immer freitags ab Düsseldorf um 13 Uhr 40 und zurück um 6 Uhr 45.
 - Gut, dann nehme ich das.
- Wie möchten Sie bezahlen? Bar oder mit Karte?
 - Mit Kreditkarte.

4

die Alpen	1. in die
der Wald	2. in den
das Meer	3. ans
die Stadt	4. in die
das Museum	5. ins
der See	6. an den

Lösungen zum Arbeitsbuchteil, Kapitel 7-12

5

2. uns; 3. Sie; 4. ihn; 5. es; 6. Dich; 7. sie; 8. mich

6.1

1a, 2b, 3a, 4a, 5b, 6a

6.2

1F, 2R, 3F, 4F

6.3

1. Fahrplan; 2. Abfahrt; 3. Sitzplatz; 4. Ankunft; 5. Fahrkarte; 6. Ermäßigung; 7. Fenster;
8. einsteigen; 9. umsteigen; 10. reservieren; 11. Gang; 12. Bahnsteig

Lösungswort: Reiseinformation

7.1

1h, 2g, 3i, 4e, 5f, 6j, 7c, 8a, 9d, 10b

8.1

A2, B3, C1

8.2

- | | |
|-----------------------------|--------------------|
| 1. der Schnee | Es schneit. |
| 2. der Regen | Es regnet. |
| 3. Es ist kalt. | |
| 4. Es ist warm. | |
| 5. die Sonne | Die Sonne scheint. |
| 6. Es sind 15 Grad Celsius. | |

9

1. Ali Falalla, Melchora Mabini
2. Es ist kalt und dunkel.
3. Der Herbst hat viele Farben.
4. Rolf Banzer

Testtraining 4

Hören 1 1b; 2a, 3c; 4b; 5c; 6a

Hören 2 7 richtig; 8 falsch; 9 falsch; 10 falsch

Hören 3 11b; 12a; 13c; 14b; 15a

Lesen 1 1 falsch; 2 richtig; 3 falsch; 4 richtig; 5 richtig

Lesen 2 6b; 7b; 8a; 9a; 10a

Lesen 3 11 richtig; 12 richtig; 13 falsch; 14 richtig; 15 falsch

Schreiben 1 1 München; 2 Verkäuferin; 3 33 Jahre; 4 Rückenkurs; 5 Überweisung